

Press release**Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)****Michaela Grün**

11/08/2022

<http://idw-online.de/en/news804332>

Miscellaneous scientific news/publications, Research projects
Cultural sciences, History / archaeology, Language / literature, Media and communication sciences, Social studies
transregional, national

**„Norddeutscher Sprachatlas“ erschienen – Forschungsprojekt der Europa-Universität Viadrina**

Wie Menschen im norddeutschen Raum sprechen, wie sich Dialekte und Umgangssprache regional unterscheiden und in den vergangenen 130 Jahren entwickelt haben – das bildet der „Norddeutsche Sprachatlas“ ab, dessen zweiter Band gerade erschienen ist. Herausgeber sind Dr. Peter Rosenberg, Senior Scholar an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder), und Prof. Dr. Michael Elmentaler, Sprachwissenschaftler an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.

Wie Menschen im norddeutschen Raum sprechen, wie sich Dialekte und Umgangssprache regional unterscheiden und in den vergangenen 130 Jahren entwickelt haben – das bildet der „Norddeutsche Sprachatlas“ ab, dessen zweiter Band gerade erschienen ist. Herausgeber sind Dr. Peter Rosenberg, Senior Scholar an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder), und Prof. Dr. Michael Elmentaler, Sprachwissenschaftler an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Auf 450 Seiten sind die niederdeutschen Dialekte auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland dokumentiert. Der Atlas bietet zum ersten Mal ein aktuelles Bild von der regionalen Sprachvariation im Norden Deutschlands und der Entwicklungsdynamik der gesprochenen Sprache im traditionellen niederdeutschen Dialektraum.

Interviewmöglichkeit:

Wir vermitteln Ihnen gern ein Interview mit Viadrina-Sprachwissenschaftler Dr. Peter Rosenberg zum „Norddeutschen Sprachatlas“ und der Entwicklung der Dialekte im Berlin-Brandenburger Raum. Bitte melden Sie sich unter: presse@europa-uni.de oder Tel. 0335 5534 4515

Das sprachwissenschaftliche Forschungsprojekt „Norddeutscher Sprachatlas“ kommt mit der Publikation des zweiten Sprachatlas nach 14 Jahren zu einem Abschluss. Neben den Herausgebern haben neun weitere Autorinnen und Autoren sowie rund 20 studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte zur Umsetzung beigetragen. Das Forschungsprojekt ist Teil des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projektes „Sprachvariation in Norddeutschland“, welches 2016 mit dem „Norddeutschen Wissenschaftspreis“ ausgezeichnet wurde. Der erste Band des „Norddeutschen Sprachatlas“ erschien 2015.

Der „Norddeutsche Sprachatlas“ ist der erste überregionale Sprachatlas des niederdeutschen Sprachraumes, also eines Areals, das im Wesentlichen die heutigen Bundesländer Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, den nördlichen Teil von Nordrhein-Westfalen sowie Hamburg und Bremen umfasst. Die beiden Bände dokumentieren die sprachliche Variation bei 54 lautlichen und grammatischen Phänomenen der norddeutschen Dialekte und Regiolekte. Die Ergebnisse werden anhand von über 200 Karten und rund 100 Diagrammen und Tabellen veranschaulicht. Band 1 bezieht sich auf die norddeutschen Regiolekte, Band 2 auf die traditionellen Dialekte, die auch in Bezug auf ihren Wandel in den letzten 130 Jahren untersucht werden.

Link zum „Norddeutschen Sprachatlas“ beim Verlag C. H. BECK:

<https://www.beck-shop.de/elmentaler-rosenberg-norddeutscher-sprachatlas-nosa-band-2-dialektale-sprachlagen/product/34659421>

Weitere Informationen:

Europa-Universität Viadrina

Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (0)335 - 5534 4515

presse@europa-uni.de

<http://www.europa-uni.de>